

276466-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Planungsleistungen für die Gebäudeplanung, EBM - Bundespolizeirevier Halberstadt (VgV 36-25)
OJ S 83/2025 29/04/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt - Baubüro Halberstadt
E-Mail: Jessica.schulze@sachsen-anhalt.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen für die Gebäudeplanung, EBM - Bundespolizeirevier Halberstadt (VgV 36-25)
Beschreibung: EBM - Bundespolizeirevier Halberstadt, Bahnhofstraße 11, 38820 Halberstadt
Energetische Sanierung des Dienstgebäudes gem. EEFB, EGB 55; Herstellung Barrierefreiheit; Herrichtung und Neuordnung Sanitärbereich Planungsleistungen für LOS 01
Objektplanung Gebäude und Freianlagen, §34 (3) & §39 (3), LPH 2-8 HOAI LOS 02
Fachplanung Techn. Ausrüstung: Anlagengruppe 1 - 3, §55 (1), LPH 2-8 HOAI LOS 03
Fachplanung Techn. Ausrüstung: Anlagengruppe 4 - 6, §55 (1), LPH 2-8 HOAI
Kennung des Verfahrens: 39662383-b54f-45c7-b493-7439dde9ff7a
Interne Kennung: VgV 36-25
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein
Zentrale Elemente des Verfahrens: Zur Vergabe LOS 1 – Objektplanungen ist durch die Teilnehmenden / die Bietergemeinschaft zwingend jeweils ein Angebot für die Teillose LOS 01.1 Gebäudeplanung und LOS 01.2 Freianlagenplanung abzugeben – der Zuschlag wird nur gemeinsam erteilt. Im Übrigen steht es den Firmen frei für mehrere Lose Angebote abzugeben.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bundespolizeirevier Halberstadt Bahnhofstraße 11
Stadt: Halberstadt
Postleitzahl: 38820
Land, Gliederung (NUTS): Harz (DEE09)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Für das Angebot ist zwingend das Bewerbungsformular zu verwenden. Das Bewerbungsformular und ergänzende Unterlagen können im Downloadbereich heruntergeladen werden. Gewertet werden nur vollständig ausgefüllte und unterzeichnete Angebotsunterlagen. Bei Bietergemeinschaften ist für jedes selbstständige Büro ein separates Bewerbungsformular zu verwenden und der bevollmächtigte Vertreter/ die bevollmächtigte Vertreterin zu benennen. Die Angebote sind als PDF-Dokument auf der angeführten Vergabeplattform ausgefüllt und unterschrieben in Textform einzureichen. Die einzureichenden Unterlagen sind elektronisch in Textform über die Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) zu übermitteln und fristgerecht einzureichen. Angebote sind nur dann fristgerecht eingereicht, wenn sie rechtzeitig zur Angebotsfrist auf der Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) eingegangen sind. Enthalten die Bekanntmachung oder die Unterlagen zum Angebot Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung der Bewerbenden gegen geltendes Recht, so ist dieses dem AG unverzüglich, spätestens bis zum 07.05.2025 per Email, per Fax oder über die Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) darauf hinzuweisen. Etwaige Fragen zum Verfahren sind vorzugsweise per Mail, oder Fax, über die Vergabeplattform (www.evergabe-online.de) oder über die oben genannte Kontaktstelle bis spätestens 07.05.2025 zu stellen. Die eingegangenen Rückfragen nebst entsprechenden Antworten werden gesammelt und in anonymisierter Form über die Plattform den Vergabeunterlagen beigelegt und am 16.05.2025 veröffentlicht. Der Auftraggeber behält sich zur Gewährleistung eines transparenten, diskriminierungsfreien und zügigen Verfahrens vor, nach Fristablauf eingehende Rückfragen nicht mehr zu beantworten. Angebote müssen über die Plattform (www.evergabe-online.de) elektronisch eingereicht werden. Die Angebotsöffnung findet daher unter Ausschluss der Öffentlichkeit ausschließlich elektronisch statt. Schriftliche (per Post eingereichte) Angebote sind nicht zugelassen und werden nicht gewertet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB)

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) oder § 129b StGB (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 StGB zu begehen, § 261 StGB (Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte).

Betrug: § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag

verwaltet werden, § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden

Korruption: § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen). § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern)

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a StGB (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung)

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen für LOS 01.1 Objektplanung Gebäude, §34 (3), LPH 2-9 HOAI LOS 01.2 Objektplanung Freianlagen, §39 (3), LPH 2-9 HOAI

Beschreibung: Die Auftraggeberin (Bundesanstalt für Immobilienaufgaben - BImA) beabsichtigt, Planungsleistungen zu verschiedenen Modernisierungs-/Umbaumaßnahmen am Dienstgebäude der Bundespolizei, Bahnhofstraße 11 in 38820 Halberstadt zu vergeben. Der Umfang der planerischen Leistungen enthält die Erarbeitung einer einfachen Bauunterlage (EBU) sowie die Leistungen für die Ausführungsplanung und für die Baudurchführung gemäß aktueller RBBau. Das Gebäude der Bundespolizei in Halberstadt wurde in den 1960er Jahren erbaut. 1976 wurde das Gebäude erstmalig als Dienstgebäude für die Polizei genutzt. Die Brutto-Grundfläche beträgt ca. 870 m², die Netto-Grundfläche beträgt ca. 660 m². Das Gebäude der Bundespolizei ist unter Einhaltung der neuen Planungsvorgaben aus dem Klimaschutzprogramm 2030 und den Energieeffizienzfestlegungen für Bundesgebäude (EEFB) energetisch zu sanieren. Für das EG ist ein barrierefreier Zugang zu schaffen sowie ein behindertengerechtes WC herzustellen. Die Sanitärbereiche und Umkleiden im KG und OG für Damen und Herren sind neu zu ordnen bzw. zu sanieren. Im Gebäude der Bundespolizei soll zukünftig zur Zutrittskontrolle eine Personenschleuse im Eingangsbereich eingerichtet werden. Es sind Räumlichkeiten für eine geplante Netzersatzanlage herzurichten bzw. umzurüsten. Ebenfalls zu berücksichtigen sind abschließende Renovierungs-/Modernisierungsarbeiten innerhalb des Gebäudes, wie Malerarbeiten, Austausch der Bodenbeläge, etc. Es ist mit Absprache der Bundespolizei ein Farbkonzept zu erstellen. Zum Planungsumfang der Außenanlagen gehören die Neugestaltung des Gebäudezugangs, die Bepflanzung für eine Fassadenbegrünung im Ranksystem, die Umgestaltung der bestehenden Zaunanlage, die Errichtung des barrierefreien Parkplatzes sowie die Einbindung der Versorgungsmedien für den NEA-Raum im Nebenglass. Nach aktuellem Stand werden für

das Bauvorhaben Brutto-Baukosten KG 200 - 600 in Höhe von ca. 2.550.000 € veranschlagt, die Baumaßnahme soll bis 03/2029 umgesetzt sein.

Interne Kennung: VgV 36-25 LOS 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber beabsichtigt eine Beauftragung in Leistungsstufen, die sich wie folgt gliedern: Leistungsstufe 1 – Leistungsphase 2-4, HOAI Leistungsstufe 2 – Leistungsphase 5, HOAI Leistungsstufe 3 – Leistungsphase 6-7, HOAI Leistungsstufe 4 – Leistungsphase 8, HOAI Leistungsstufen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter aufschiebender Bedingung, dass der Auftraggeber sie bei Fortsetzung der Planung und Ausführung einzeln oder im Ganzen abrufen. Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung weiterer Leistungsstufen besteht nicht.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bundespolizeirevier Halberstadt Bahnhofstraße 11

Stadt: Halberstadt

Postleitzahl: 38820

Land, Gliederung (NUTS): Harz (DEE09)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Das Objekt kann aus Sicherheitsgründen nur von außen in Augenschein genommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:selbst# Der Vertragsentwurf wird mit der Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Änderungsbedürftige Punkte des Entwurfs sind als Anfrage bis zur Angebotsfrist zu formulieren. Das eingereichte Angebot muss auf den Bedingungen des Vertragsentwurfs basieren. Sollte dies nicht der Fall sein, muss das Angebot ausgeschlossen werden, da dies mithin nicht den Vergabebedingungen entspricht. Eine Änderung des Vertrages nach Angebotsabgabe ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Alle Unterlagen sind vollständig bis zum Ablauf der Angebotsfrist (10.06.2025, um 09:00 Uhr) einzureichen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur Befähigung der Berufsausübung gemäß § 44 VgV: Angabe und Nachweis zur Mitgliedschaft in der Architekten- und/ oder Ingenieurskammer (gem. Bewerbungsformular-Eigenerklärung) Teilnahmberechtigt sind in den EWR-Staaten zum Tage der Bekanntmachung ansässige natürliche Personen, juristische Personen und Bewerbergemeinschaften, deren Projektverantwortliche zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/Landschaftsarchitekt gemäß des zum Zeitpunkt der Bekanntmachung gültigen Architektengesetzes Sachsen-Anhalt befugt sind oder nach der Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt bauvorlageberechtigt sind oder natürliche Personen, juristische Personen und Bewerbergemeinschaften eines anderen Mitgliedsstaates, welche nach den dort geltenden Bestimmungen über mindestens die gleichen Anforderungen zur Bauvorlageberechtigung verfügen. Ist beabsichtigt, Leistungsteile an andere Unternehmen zu vergeben, sind die Teilnahmekriterien auch von diesen nachzuweisen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit gemäß § 45 VgV: 1. Erklärung zu den durchschnittlichen Honorarumsätzen der Bewerbenden soweit sie die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre betreffen (gem. Bewerbungsformular-Eigenerklärung). 2. Angaben zur Berufshaftpflicht gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV Mindestdeckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1.500.000,00 € und für sonstige Schäden in Höhe von 1.000.000,00 € für die Gebäudeplanung und 500.000,00 € für die Freianlagenplanung. Ist beabsichtigt, Leistungsteile an andere Unternehmen zu vergeben, sind die Teilnahmekriterien auch von diesen nachzuweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit gemäß § 46 VgV: Referenznachweis zur Planung und Ausführung von Bauvorhaben wie folgt (gem. Bewerbungsformular-Eigenerklärung): Referenz

A_Gebäudeplanung für einen öffentlichen Auftraggeber, mind. HZ II; mind. BWK 500.000 EUR /Brutto, in den letzten 10 Jahren fertiggestellt (Übergabe an den Nutzer) Referenz

B_Gebäudeplanung LPH 2-8, für die energetische Sanierung / den Umbau eines Gebäudes, mind. HZ III; mind. BWK 750.000 EUR/Brutto, in den letzten 10 Jahren fertiggestellt (Übergabe an den Nutzer) Ist beabsichtigt, Leistungsteile an andere Unternehmen zu vergeben, sind die Teilnahmekriterien auch von diesen nachzuweisen.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Abgabe Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland

Ist beabsichtigt, Leistungsteile an andere Unternehmen zu vergeben, sind die Teilnahmekriterien auch von diesen nachzuweisen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot-Summe aus Angebotspreis für LOS 01.1 und LOS 01.2

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt (Fragenkatalog und Matrix zu den Zuschlagskriterien). Der Fragenkatalog ist in Textform auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Projektbearbeitung

Beschreibung: Alle Kriterien sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt (Fragenkatalog und Matrix zu den Zuschlagskriterien). Der Fragenkatalog ist in Textform auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personal- & Kapazitätsplanung

Beschreibung: Alle Kriterien sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt (Fragenkatalog und Matrix zu den Zuschlagskriterien). Der Fragenkatalog ist in Textform auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/05/2025 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=768093>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=768093>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/06/2025 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 45 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Möglichkeit der Nachforderung fehlender und Annahme nachgereichter Erklärungen und Nachweise oder sonstiger geforderter Unterlagen ist nicht ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/06/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Angebote müssen über die Plattform www.evergabe-online.de eingereicht werden. Die Angebotsöffnung findet daher unter Ausschluss der Öffentlichkeit ausschließlich elektronisch statt. Schriftliche (postalisch eingereichte) Angebote sind nicht zulässig und werden nicht gewertet. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zeitplan im Verlauf des Verfahrens abzuändern, insbesondere die vorgesehenen Fristen zu verlängern, soweit es sich für einen ordnungsgemäßen Verfahrensablauf als notwendig erweist.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein

Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs.1 GWB nur auf Antrag bei der

Vergabekammer eingeleitet wird. Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB

regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den

gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber

dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landesbetrieb

Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Bau- und

Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement

Sachsen-Anhalt - Baubüro Halberstadt

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Planungsleistungen für LOS 02 Fachplanung Techn. Ausrüstung: Anlagengruppe 1 - 3,

§55 (1), LPH 2-8 HOAI

Beschreibung: Die Auftraggeberin (Bundesanstalt für Immobilienaufgaben - BImA)

beabsichtigt, Planungsleistungen zu verschiedenen Modernisierungs-/Umbaumaßnahmen am

Dienstgebäude der Bundespolizei, Bahnhofstraße 11 in 38820 Halberstadt zu vergeben. Der Umfang der planerischen Leistungen enthält die Erarbeitung einer einfachen Bauunterlage (EBU) sowie die Leistungen für die Ausführungsplanung und für die Baudurchführung gemäß aktueller RBBau. Das Gebäude der Bundespolizei in Halberstadt wurde in den 1960er Jahren erbaut. 1976 wurde das Gebäude erstmalig als Dienstgebäude für die Polizei genutzt. Die Brutto-Grundfläche beträgt ca. 870 m², die Netto-Grundfläche beträgt ca. 660 m². Das Gebäude der Bundespolizei ist unter Einhaltung der neuen Planungsvorgaben aus dem Klimaschutzprogramm 2030 und den Energieeffizienzfestlegungen für Bundesgebäude (EEFB) energetisch zu sanieren. Für das EG ist ein barrierefreier Zugang zu schaffen sowie ein behindertengerechtes WC und ein Gewahrsams-WC herzustellen. Die Sanitärbereiche und Umkleiden im KG und OG für Damen und Herren sind neu zu ordnen bzw. zu sanieren. Ebenfalls zu berücksichtigen sind abschließende Renovierungs-/Modernisierungsarbeiten innerhalb des Gebäudes. Nach aktuellem Stand werden für das Bauvorhaben Brutto-Baukosten KG 200 - 600 in Höhe von ca. 2.550.000 € veranschlagt, die Baumaßnahme soll bis 03/2029 umgesetzt sein.

Interne Kennung: VgV 36-25 LOS 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber beabsichtigt eine Beauftragung in Leistungsstufen, die sich wie folgt gliedern: Leistungsstufe 1.1 – Leistungsphase 2, HOAI Leistungsstufe 1.2 – Leistungsphase 3-4, HOAI Leistungsstufe 2 – Leistungsphase 5, HOAI Leistungsstufe 3 – Leistungsphase 6-7, HOAI Leistungsstufe 4 – Leistungsphase 8, HOAI Leistungsstufen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter aufschiebender Bedingung, dass der Auftraggeber sie bei Fortsetzung der Planung und Ausführung einzeln oder im Ganzen abrufen. Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung weiterer Leistungsstufen besteht nicht.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bundespolizeirevier Halberstadt Bahnhofstraße 11

Stadt: Halberstadt

Postleitzahl: 38820

Land, Gliederung (NUTS): Harz (DEE09)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Das Objekt kann aus Sicherheitsgründen nur von außen in Augenschein genommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:selbst# Der Vertragsentwurf wird mit der Veröffentlichung zur Verfügung gestellt. Änderungsbedürftige Punkte des Entwurfs sind als Anfrage bis zur Angebotsfrist zu formulieren. Das eingereichte Angebot muss auf den Bedingungen des Vertragsentwurfs basieren. Sollte dies nicht der Fall sein, muss das Angebot ausgeschlossen werden, da dies mithin nicht den Vergabebedingungen entspricht. Eine Änderung des Vertrages nach Angebotsabgabe ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Alle Unterlagen sind vollständig bis zum Ablauf der Angebotsfrist (10.06.2025, um 09:00 Uhr) einzureichen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur Befähigung der Berufsausübung gemäß § 44 VgV: Für die Leistungen der TGA ist zugelassen, wer zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur gemäß des zum Zeitpunkt der Bekanntmachung gültigen Ingenieurgesetzes Sachsen-Anhalt befugt ist. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Mitgliedsstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen (Ingenieur), wer ein Diplom, Prüfzeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2013 /55/EU entspricht. Ist beabsichtigt, Leistungsteile an andere Unternehmen zu vergeben, sind die Teilnahmekriterien auch von diesen nachzuweisen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit gemäß § 45 VgV: 1. Erklärung zu den durchschnittlichen Honorarumsätzen des Bewerbers/ der Bewerberin soweit sie die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre betreffen (gem. Bewerbungsformular-Eigenerklärung). 2. Angaben zur Berufshaftpflicht gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV Mindestdeckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1.500.000,00 € und für sonstige Schäden in Höhe von 500.000,00 €. Ist beabsichtigt, Leistungsteile an andere Unternehmen zu vergeben, sind die Teilnahmekriterien auch von diesen nachzuweisen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit gemäß § 46 VgV: Referenznachweis zur Planung und Ausführung von Bauvorhaben wie folgt (gem. Bewerbungsformular-Eigenerklärung): Referenz A_Planung der Technischen Ausrüstung LPH 2-8, für einen öffentlichen Auftraggeber, mindestens Brutto-Baukosten der KG 410-430 n. DIN 276 von 250.000 €, Fertigstellung (Übergabe an Nutzer) innerhalb der letzten 5 Jahre. Referenz B_Planung der Technischen Ausrüstung LPH 2-8 der Anlagengruppen 1-3, für ein vergleichbares Gebäude (Sanierung/Umbau), mindestens Brutto-Baukosten der KG 410-430 n. DIN 276 von 250.000 €, Fertigstellung (Übergabe an Nutzer) innerhalb der letzten 5 Jahre. Ist beabsichtigt, Leistungsteile an andere Unternehmen zu vergeben, sind die Teilnahmekriterien auch von diesen nachzuweisen

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Abgabe Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland
Ist beabsichtigt, Leistungsteile an andere Unternehmen zu vergeben, sind die
Teilnahmekriterien auch von diesen nachzuweisen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot-Summe aus Angebotspreis für LOS 02

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt (Fragenkatalog und Matrix zu den Zuschlagskriterien). Der Fragenkatalog ist in Textform auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Projektbearbeitung

Beschreibung: Alle Kriterien sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt (Fragenkatalog und Matrix zu den Zuschlagskriterien). Der Fragenkatalog ist in Textform auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personal- & Kapazitätsplanung

Beschreibung: Alle Kriterien sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt (Fragenkatalog und Matrix zu den Zuschlagskriterien). Der Fragenkatalog ist in Textform auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/05/2025 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=768093>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=768093>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/06/2025 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 45 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Möglichkeit der Nachforderung fehlender und Annahme nachgereichter Erklärungen und Nachweise oder sonstiger geforderter Unterlagen ist nicht ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/06/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Angebote müssen über die Plattform www.evergabe-online.de eingereicht werden. Die Angebotsöffnung findet daher unter Ausschluss der Öffentlichkeit ausschließlich elektronisch statt. Schriftliche (postalisch eingereichte) Angebote sind nicht zulässig und werden nicht gewertet. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zeitplan im Verlauf des Verfahrens abzuändern, insbesondere die vorgesehenen Fristen zu verlängern, soweit es sich für einen ordnungsgemäßen Verfahrensablauf als notwendig erweist.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs.1 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet wird. Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)
Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt - Baubüro Halberstadt

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Planungsleistungen für LOS 03 Fachplanung Technische Ausrüstung, Anlagengruppe 4-6 §55 (1), LPH 2-9 HOAI

Beschreibung: Die Auftraggeberin (Bundesanstalt für Immobilienaufgaben - BImA) beabsichtigt, Planungsleistungen zu verschiedenen Modernisierungs-/Umbaumaßnahmen am Dienstgebäude der Bundespolizei, Bahnhofstraße 11 in 38820 Halberstadt zu vergeben. Der Umfang der planerischen Leistungen enthält die Erarbeitung einer einfachen Bauunterlage (EBU) sowie die Leistungen für die Ausführungsplanung und für die Baudurchführung gemäß aktueller RBBau. Das Gebäude der Bundespolizei in Halberstadt wurde in den 1960er Jahren erbaut. 1976 wurde das Gebäude erstmalig als Dienstgebäude für die Polizei genutzt. Die Brutto-Grundfläche beträgt ca. 870 m², die Netto-Grundfläche beträgt ca. 660 m². Das Gebäude der Bundespolizei ist unter Einhaltung der neuen Planungsvorgaben aus dem Klimaschutzprogramm 2030 und den Energieeffizienzfestlegungen für Bundesgebäude (EEFB) energetisch zu sanieren. Für das EG ist ein barrierefreier Zugang zu schaffen sowie ein behindertengerechtes WC und ein Gewahrsams-WC herzustellen. Die Sanitärbereiche und Umkleiden im KG und OG für Damen und Herren sind neu zu ordnen bzw. zu sanieren. Im Gebäude der Bundespolizei soll u.a. zur Zutrittskontrolle eine Personenschleuse im Eingangsbereich eingerichtet werden. Es sind Räumlichkeiten für eine geplante Netzersatzanlage herzurichten bzw. umzurüsten. Es ist zukünftig geplant, eine Videoüberwachungsanlage zu installieren. Ebenfalls zu berücksichtigen sind abschließende Renovierungs-/Modernisierungsarbeiten innerhalb des Gebäudes. Während der Sanierungsarbeiten wird das Gebäude durch die Bundespolizei weiter genutzt. Stromunterbrechungen, insbesondere für sensible Bereiche, und Einschränkungen der Einbruchmeldeanlage sind auf das Notwendigste zu beschränken. Kritische Zeiträume sind rechtzeitig mit dem Nutzer abzustimmen um ggf. Kompensationsmaßnahmen zu organisieren. Nach aktuellem Stand werden für das Bauvorhaben Brutto-Baukosten KG 200 - 600 in Höhe von ca. 2.550.000 € veranschlagt, die Baumaßnahme soll bis 03/2029 umgesetzt sein. Interne Kennung: VgV 36-25 LOS 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber beabsichtigt eine Beauftragung in Leistungsstufen, die sich wie folgt gliedern: Leistungsstufe 1 – Leistungsphase 2-4, HOAI Leistungsstufe 2 – Leistungsphase 5, HOAI Leistungsstufe 3 – Leistungsphase 6-7, HOAI Leistungsstufe 4 – Leistungsphase 8, HOAI Leistungsstufen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter aufschiebender Bedingung, dass der Auftraggeber sie bei Fortsetzung der Planung und Ausführung einzeln oder im Ganzen abrufen. Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung weiterer Leistungsstufen besteht nicht.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bundespolizeirevier Halberstadt Bahnhofstraße 11

Stadt: Halberstadt

Postleitzahl: 38820

Land, Gliederung (NUTS): Harz (DEE09)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Das Objekt kann aus Sicherheitsgründen nur von außen in Augenschein genommen werden.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:selbst# Der Vertragsentwurf wird mit der Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Änderungsbedürftige Punkte des Entwurfs sind als Anfrage bis zur Angebotsfrist zu formulieren. Das eingereichte Angebot muss auf den Bedingungen des Vertragsentwurfs basieren. Sollte dies nicht der Fall sein, muss das Angebot ausgeschlossen werden, da dies mithin nicht den Vergabebedingungen entspricht. Eine Änderung des Vertrages nach Angebotsabgabe ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Alle Unterlagen sind vollständig bis zum Ablauf der Angebotsfrist (10.06.2025, um 09:00 Uhr) einzureichen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur Befähigung der Berufsausübung gemäß § 44 VgV: Für die Leistungen der TGA ist zugelassen, wer zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur gemäß des zum Zeitpunkt der Bekanntmachung gültigen Ingenieurgesetzes Sachsen-Anhalt befugt ist. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Mitgliedsstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen (Ingenieur), wer ein Diplom, Prüfzeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2013 /55/EU entspricht. Ist beabsichtigt, Leistungsteile an andere Unternehmen zu vergeben, sind die Teilnahmekriterien auch von diesen nachzuweisen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Erklärung zu den durchschnittlichen Honorarumsätzen des Bewerbers soweit sie die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre betreffen (gem. Bewerbungsformular-Eigenerklärung). 2. Angaben zur Berufshaftpflicht gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV Mindestdeckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1.500.000,00 € und für sonstige Schäden in Höhe von 500.000,00 € Ist beabsichtigt, Leistungsteile an andere Unternehmen zu vergeben, sind die Teilnahmekriterien auch von diesen nachzuweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenznachweis zur Planung und Ausführung von Bauvorhaben wie folgt (gem. Bewerbungsformular-Eigenerklärung): Referenz A_Planung der Technischen Ausrüstung LPH 2-8, für einen öffentlichen Auftraggeber, mindestens Brutto-Baukosten der KG 440-460 n. DIN 276 von 200.000 €, Fertigstellung (Übergabe an Nutzer) innerhalb der letzten 5 Jahre. Referenz B_Planung der Technischen Ausrüstung LPH 2-8 der Anlagengruppen 4-6, für ein vergleichbares Gebäude (Sanierung/Umbau), mindestens Brutto-Baukosten der KG 440-460 n. DIN 276 von 200.000 €, Fertigstellung (Übergabe an Nutzer) innerhalb der letzten 5 Jahre. Ist beabsichtigt, Leistungsteile an andere Unternehmen zu vergeben, sind die Teilnahmekriterien auch von diesen nachzuweisen.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Abgabe Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland
Ist beabsichtigt, Leistungsteile an andere Unternehmen zu vergeben, sind die Teilnahmekriterien auch von diesen nachzuweisen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot-Summe aus Angebotspreis für LOS 03

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt (Fragenkatalog und Matrix zu den Zuschlagskriterien). Der Fragenkatalog ist in Textform auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität der Projektbearbeitung

Beschreibung: Alle Kriterien sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt (Fragenkatalog und Matrix zu den Zuschlagskriterien). Der Fragenkatalog ist in Textform auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personal- & Kapazitätsplanung

Beschreibung: Alle Kriterien sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt (Fragenkatalog und Matrix zu den Zuschlagskriterien). Der Fragenkatalog ist in Textform auszufüllen und dem Angebot beizufügen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/05/2025 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=768093>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=768093>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/06/2025 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 45 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Möglichkeit der Nachforderung fehlender und Annahme nachgereichter Erklärungen und Nachweise oder sonstiger geforderter Unterlagen ist nicht ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/06/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Angebote müssen über die Plattform www.evergabe-online.de eingereicht werden. Die Angebotsöffnung findet daher unter Ausschluss der Öffentlichkeit ausschließlich elektronisch statt. Schriftliche (postalisch eingereichte) Angebote sind nicht zulässig und werden nicht gewertet. Der Auftraggeber behält sich vor, den Zeitplan im Verlauf des Verfahrens abzuändern, insbesondere die vorgesehenen Fristen zu verlängern, soweit es sich für einen ordnungsgemäßen Verfahrensablauf als notwendig erweist.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Vergabenachprüfungsverfahren gem. § 160 Abs.1 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet wird. Die dazu maßgeblichen Fristen gem. § 160 Abs. 3 GWB regelt das Gesetz wie folgt: Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt - Baubüro Halberstadt

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (LB BLSA)

Registrierungsnummer: 15-1401-49.

Abteilung: Zentrale Vergabestelle (ZVS)

Postanschrift: Otto-Hahn-Straße 1 + 1a

Stadt: Magdeburg

Postleitzahl: 39106

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabestelle.BLSA@sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Fax: +49 391-5674848

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: 991-02380-92

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Rollen dieser Organisation:

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt - Baubüro Halberstadt

Registrierungsnummer: 15-1401-49

Abteilung: Baubüro Halberstadt, Fachgruppe N354

Postanschrift: Harmoniestraße 1

Stadt: Halberstadt

Postleitzahl: 38820

Land, Gliederung (NUTS): Harz (DEE09)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Frau Schulze

E-Mail: Jessica.schulze@sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Fax: +49 391 88696 299

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d562be07-c2d9-4f3e-850d-fd4c40905be2 - 03

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/04/2025 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 276466-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 83/2025

Datum der Veröffentlichung: 29/04/2025